

öffentliche N I E D E R S C H R I F T

VERTEILER: 3.3.

Körperschaft	: Stadt Norderstedt	
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr, StuV/049/ XII	
Sitzung am	: 25.11.2021	
Sitzungsort	: Plenarsaal, Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn	: 18:15	Sitzungsende : 20:02

Öffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitz	: gez.	Peter Holle
Schriftführung	: gez.	Maren Giese

TEILNAHMEVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr
Sitzungsdatum	: 25.11.2021

Sitzungsteilnehmende

Vorsitz

Holle, Peter

Teilnehmende

**Bilger, Christine
de Vrée, Susan
Frahm, Felix
Glagau, Julia
Jobst, Florian
Jürs, Lasse
Mährlein, Tobias
Muckelberg, Marc-Christopher
Pender, Patrick
Rathje, Reimer
Segatz, Gerd
Welk, Joachim
Wiersbitzki, Heinz**

ab 18:23

Verwaltung

**Finster, Andreas
Giese, Maren
Haß, Christine
Jankowski, Oliver
Kröska, Mario
Magazowski, Christoph, Dr.
Menzel, Nina
Pörschke, Julia
Vogt, Kirsten**

**Amtsleiter Ordnungsamt
Dez. III
Radverkehrsplanerin
Jugendamt
Fachbereichsleiter Verkehrsflächen
Zweiter Stadtrat
Tiefbauingenieurin
Verkehrsaufsicht
RPA**

sonstige

**Arbeck, Kathrin
Jähn, Hans-Erich**

Seniorenbeirat

Entschuldigt fehlten

Teilnehmende

**Berbig, Miro
Mond, Christiane
Müller-Schönemann, Petra**

**wird vertreten von Frau Bilger
wird vertreten von Hr. Rathje**

Nötzel, Wolfgang
Steinhau-Kühl, Nicolai
Thedens, Thomas

3

wird vertreten von Hr. Wiersbitzki
wird vertreten von Hr. Jobst
wird vertreten von Fr. Glagau

Sonstige Teilnehmende

Herr Brunkhorst des ADFC-Norderstedt

**VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE**

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr
Sitzungsdatum	: 25.11.2021

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

TOP 3 :

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 18.11.2021

TOP 4 :

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 18.11.2021

TOP 5 :

Einwohnerfragestunde, Teil 1

TOP 5.1 :

Einwohnerfrage zum Umgang mit dem Verhalten von E-Scooter-Nutzern

TOP 5.2 :

Einwohnerfrage zum Bringverkehr an der GS Falkenberg

TOP 5.3 :

Einwohnerfrage zur Verkehrssituation an der GS Falkenberg

TOP 5.4 :

Einwohneranfrage zu den Kontrollen an der GS Falkenberg

TOP 6 : A 21/0597

Prüfantrag der WiN-Fraktion zur Erweiterung des Daches der Haltestelle U1 Richtweg

TOP 7 : A 21/0607

Radverkehrsförderung Am Exerzierplatz

hier: gemeinsamer Antrag der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD und FDP

TOP 8 :

Besprechungspunkt Radverkehrsförderung an Schulen

Gast: Herr Jankowski

TOP 9 : B 21/0606

Am Exerzierplatz zwischen Trakehner Weg und Schleswig-Holstein-Straße

hier: Vollausbau Fahrbahn

**TOP 10 : B 21/0546
Pflastersteine Syltkuhlen 59-61**

**TOP 11 : B 21/0587
Grundsatzbeschluss Gestaltung von Oberflächen**

**TOP 12 : B 21/0545
Harckesheyde Lückenschluss Radweg zw. Oststraße und L 284**

**TOP 13 : B 21/0543
Knotenpunkt Ulzburger Straße / Buchenweg**

**TOP 14 :
Einwohnerfragestunde, Teil 2**

**TOP 14.1 :
Einwohnerfragen zur Auslobung einer autofreien Schule**

**TOP 14.2 :
Einwohnerfrage zur Fahrradprüfung in Grundschulen**

**TOP 15 :
Anfragen - öffentlich**

**TOP 15.1 :
Anfrage Herr Wiersbitzki zum Fahrradverkehr**

**TOP 15.2 :
Anfrage Herr Rathje zum Umbau Kreisverkehr Achternfelde und Sperrung
Tannenhofstraße**

**TOP 15.3 :
Anfrage Herr Pender zum Sachstand Gestaltung von Kreisverkehren**

T A G E S O R D N U N G S P U N K T E

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr
Sitzungsdatum	: 25.11.2021

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Herr Holle begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 13 Mitgliedern fest.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Es sind keine Tagesordnungspunkte für die nichtöffentliche Beratung vorgesehen.

Es werden keine Anträge zur Tagesordnung gestellt.

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW
Ja:	3	3	2	2		1	1	1
Nein:								
Enthaltung:								

Abstimmungsergebnis zur Tagesordnung: einstimmig

TOP 3: Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 18.11.2021

Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht erhoben, die Niederschrift ist damit genehmigt.

TOP 4: Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 18.11.2021

Herr Holle berichtet, dass in der letzten nichtöffentlichen Sitzung eine Vergabeangelegenheit beschlossen wurde.

**TOP 5:
Einwohnerfragestunde, Teil 1**

Es werden folgende Fragen von Einwohner:innen gestellt:

**TOP 5.1:
Einwohnerfrage zum Umgang mit dem Verhalten von E-Scooter-Nutzern**

Ingmar Hopp, Hans-Salb-Straße 106, 22851 Norderstedt

Herr Hopp gibt sein Einverständnis zur Veröffentlichung seiner Daten im Protokoll.

Herr Hopp hat festgestellt, dass das Verhalten von E-Scooter Nutzern schon mehrfach zu beinahe Unfällen geführt habe und dies insbesondere eine Gefahr für Schulkinder darstelle. Herr Holle bittet um Konkretisierung seiner Anfrage. Daraufhin erfragt Herr Hopp, ob der Verwaltung das Verhalten der E-Scooter-Nutzern bekannt sei und was sie dagegen unternehmen werde.

Frau Pörschke antwortet direkt, dass bisher keine Konflikte zw. Fußgängern und E-Scooter-Nutzer bekannt seien. Sie wird das Thema mit der örtlichen Polizei besprechen.

**TOP 5.2:
Einwohnerfrage zum Bringverkehr an der GS Falkenberg**

Ingmar Hopp, Hans-Salb-Straße 106, 22851 Norderstedt

Herr Hopp gibt sein Einverständnis zur Veröffentlichung seiner Daten im Protokoll.

Herr Hopp stellte fest, dass an der GS Falkenbergstraße in der Stichstraße Am Exerzierplatz es täglich zu parkenden PKW auf dem Gehweg komme und fragt an, ob nicht eine Beschilderung erfolgen kann, dass auf dem Gehweg nicht geparkt werden darf.

Frau Pörschke antwortet direkt, dass das Parken auf dem Gehweg schon gesetzlich verboten ist und daher hier keine weitere Beschilderung erfolgen kann.

**TOP 5.3:
Einwohnerfrage zur Verkehrssituation an der GS Falkenberg**

Tanja Weber, Am Exerzierplatz 25, 22844 Norderstedt

Frau Weber wird vom Vorsitzenden gefragt, ob sie mit der Veröffentlichung ihrer Daten im Protokoll einverstanden ist. Sie gibt ihr Einverständnis.

Frau Weber berichtet von täglichen grenzwertigen Situationen in der Stichstraße zur GS Falkenberg.

Beidseitig stehen Fahrzeuge, eine Rettungsgasse sei nicht mehr vorhanden

Für die Schulkinder sei kein Platz mehr auf dem Gehweg

Einige PKW fahren auch nur kurz rein in die Straße und rückwärts wieder raus.

Die meisten Fahrzeuge kommen mit quietschenden Reifen aus der Stichstraße raus und fahren auch zu schnell.

Bisher ist ihr nicht bekannt, dass schon was passiert ist, aber die Situation in der Straße sei sehr gefährlich.

Sie fragt wann hier mal kontrolliert wird?

Frau Pörschke antwortet direkt, dass leider an allen Grundschulen der Bring- und Holverkehr ein Problem darstellt und die Polizei regelmäßig vor Ort sei.

TOP 5.4:

Einwohneranfrage zu den Kontrollen an der GS Falkenberg

Ingmar Hopp, Hans-Salb-Straße 106, 22851 Norderstedt

Herr Hopp fragt an wie oft an der GS Falkenbergstraße kontrolliert werde.

Frau Pörschke antwortet, das polizeiliche Kontrollen monatlich stattfinden.

TOP 6: A 21/0597

Prüfantrag der WiN-Fraktion zur Erweiterung des Daches der Haltestelle U1 Richtweg

Die Verwaltung gibt zu bedenken, dass eine Verlängerung des Daches kurzfristig nicht machbar sei und schlägt vor stattdessen dort Fahrgastunterstände aufzustellen.

Mit der Zusage der Eigeninitiative der Stadt zieht die WiN-Fraktion ihren Antrag zurück.

TOP 7: A 21/0607

Radverkehrsförderung Am Exerzierplatz

hier: gemeinsamer Antrag der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD und FDP

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten die Variante 1 aus dem Besprechungspunkt Radwegführung „Am Exerzierplatz“ vom 03.12.2020 umzusetzen und die nötigen Mittel in den Haushalt 2022/2023 einzuwerben.

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW
Ja:		3	2	2	1	1		1
Nein:	3						1	
Enthaltung:								

Somit mehrheitlich beschlossen.

TOP 8:

Besprechungspunkt Radverkehrsförderung an Schulen

Gast: Herr Jankowski

Frau Haß und Herr Jankowski berichten zur geplanten Radverkehrsförderung an weiterführenden Schulen gem. Vorgaben aus dem 20-Punkte-Programm. Die vorgestellte Präsentation wird dem Protokoll als Anlage 1 beigefügt.

TOP 9: B 21/0606**Am Exerzierplatz zwischen Trakehner Weg und Schleswig-Holstein-Straße
hier: Vollausbau Fahrbahn****Beschluss:**

Dem Vollausbau in der Straße Am Exerzierplatz im Abschnitt Schleswig-Holstein-Straße bis Trakehner Weg wird zugestimmt und die benötigten Finanzmittel werden in Haushalt 2022 mit eingeworben.

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW
Ja:	3	3	2	2	1	1	1	1
Nein:								
Enthaltung:								

Somit einstimmig beschlossen.

TOP 10: B 21/0546**Pflastersteine Syltkuhlen 59-61****Beschluss:**

Dem Umbau der Wendekurve im Syltkuhlen wird zugestimmt. Die Pflastersteine sind durch Betonrechteckpflaster zu ersetzen.

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW
Ja:	3	3	2	2	1	1	1	1
Nein:								
Enthaltung:								

Somit einstimmig beschlossen.

TOP 11: B 21/0587**Grundsatzbeschluss Gestaltung von Oberflächen**

Herr Muckelberg beantragt, den vorletzten Satz des Sachverhalts mit in den Beschluss aufzunehmen.

Dies wird von der Verwaltung angenommen.

Der neue Beschlussvorschlag lautet:

Dem Gestaltungsvorschlag der Verwaltung für kombinierte Geh- und Radwege – künftig Betonquadratpflaster – und Gehwege – künftig Betonrechteckpflaster –, mit den definierten Ausnahmen: Weiterhin die Wegegestaltung in Grünflächen und besonderen städtebaulichen Quartieren separat zu betrachten ist, wird zugestimmt.

Beschluss:

Dem Gestaltungsvorschlag der Verwaltung für kombinierte Geh- und Radwege – künftig Betonquadratpflaster – und Gehwege – künftig Betonrechteckpflaster –, mit den definierten Ausnahmen, dass die Wegegestaltung in Grünflächen und besonderen städtebaulichen Quartieren separat zu betrachten ist, wird zugestimmt.

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW
Ja:	3	3	2	2	1	1	1	1
Nein:								
Enthaltung:								

Somit einstimmig beschlossen.

TOP 12: B 21/0545
Harckesheyde Lückenschluss Radweg zw. Oststraße und L 284

Beschluss:

Der Anlage einer neuen Fußgänger- und Radfahrerfurt über die Schleswig-Holstein-Straße und dem Neubau des Radweges auf der Nordseite der Harckesheyde zwischen Schleswig-Holstein-Straße und Oststraße wird zugestimmt.

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW
Ja:	3	3	2	2	1	1	1	1
Nein:								
Enthaltung:								

Somit einstimmig beschlossen.

TOP 13: B 21/0543
Knotenpunkt Ulzburger Straße / Buchenweg

Herr Holle merkt an, dass die Abkürzung im Beschlussvorschlag 20 Tonnen € entspricht. Die Abkürzung der 20.000 € wird im Beschluss angepasst.

Herr Muckelberg regt an, für die Radfahrenden eine zusätzliche Signalisierung mit aufzunehmen.

Dies wird von der Verwaltung geprüft und die zusätzlichen Kosten in Doppelhaushalt mit eingeworben.

Beschluss:

Dem Umbau des Knotenpunkt Ulzburger Straße / Buchenweg wird zugestimmt. Die zusätzlichen 20 TSD € sind in Doppelhaushalt mit auf zu nehmen. Die Markierungen werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW
Ja:	3	3	2	2	1	1		1
Nein:							1	
Enthaltung:								

Somit mehrheitlich beschlossen.

TOP 14:**Einwohnerfragestunde, Teil 2**

Es werden folgende Fragen von Einwohner:innen gestellt:

TOP 14.1:**Einwohnerfragen zur Auslobung einer autofreien Schule**

Ingmar Hopp, Hans-Salb-Straße 106, 22851 Norderstedt

Herr Hopp gibt weiterhin sein Einverständnis zur Veröffentlichung seiner Daten im Protokoll.

Herr Hopp fragt, ergänzend zu der Vorstellung im TOP 8 nach, ob nicht auch ein Zertifikat für autofreie Schule geschaffen werden kann.

Die Verwaltung antwortet direkt.

Sonja Horn, Romintener Weg 57, 22844 Norderstedt

Frau Horn wird vom Vorsitzenden gefragt, ob sie mit der Veröffentlichung ihrer Daten im Protokoll einverstanden ist. Sie gibt ihr Einverständnis.

Frau Horn befürwortet die Schaffung der autofreien Schule.

Sie könnte sich vorstellen, dass die Kinder so Einfluss auf die Eltern nehmen können, nicht mit dem Auto zur Schule zu fahren, wenn die Schule dafür „Punkte“ bekommt, um so ein Zertifikat zu erhalten. Sie fragt nach, wieso dieser Vorschlag gleich abgelehnt werde.

Die Verwaltung und der Vorsitzende ergänzen, dass es prinzipiell geprüft werden könnte, nur diese Thematik nicht in diesem Ausschuss behandelt werde.

TOP 14.2:**Einwohnerfrage zur Fahrradprüfung in Grundschulen**

Thomas Horn, Langer Kamp 71, 22844 Norderstedt.

Herr Horn wird vom Vorsitzenden gefragt, ob er mit der Veröffentlichung seiner Daten im Protokoll einverstanden ist. Er gibt sein Einverständnis.

Herr Horn fragt, ob die Radfahrausbildung vor der 3. Klasse erfolgen kann?

Herr Holle antwortet, dass bereits in der 1. Klasse Verkehrsunterricht stattfindet. Jedoch sei den Schülern aus Verkehrssicherheitsgründen, erst ab der 3. Klasse gestattet, mit dem Fahrrad zur Schule zu kommen.

Frau Pörschke ergänzt, dass die Aufmerksamkeit der Kinder und das Einschätzen von Geschwindigkeiten erst ab dem 8. Lebensjahr als ausgeprägt anerkannt und daher die Fahrradprüfung in der 3. Klasse abgenommen werde. Außerdem wird auf die Möglichkeit von Laufbussen hingewiesen.

**TOP 15:
Anfragen - öffentlich**

Es werden folgende Anfragen der Mitglieder gestellt.

**TOP 15.1:
Anfrage Herr Wiersbitzki zum Fahrradverkehr**

Herr Wiersbitzki gibt seine Anfrage zum Fahrradverkehr schriftlich zu Protokoll (Anlage 2).

**TOP 15.2:
Anfrage Herr Rathje zum Umbau Kreisverkehr Achternfelde und Sperrung
Tannenhofstraße**

Herr Rathje fragt nach, ob die Sperrung am Kreisverkehr zu Weihnachten aufgehoben werde, damit die Zufahrt zum Herold Center frei ist. Insbesondere die Sperrung der Tannenhofstraße.

Herr Kröska antwortet, dass die Sperrung im Zusammenhang mit der Herstellung des Kreisverkehrs nicht aufgehoben werde, hier ist die Anfahrt Richtung Herold Center durchweg möglich.

Die Sperrung der Tannenhofstraße läuft über die Stadtwerke. Seiner Kenntnis nach erfolge eine Öffnung nicht vor Weihnachten.

**TOP 15.3:
Anfrage Herr Pender zum Sachstand Gestaltung von Kreisverkehren**

Herr Pender fragt an, wie der Sachstand zur Gestaltung des Kreisverkehrsplatz Achternfelde/Ochsenzoller Straße/Tannenhofstraße ist.

Die Verwaltung antwortet, dass die Gestaltung von Kreisverkehren an die Stadtvertretung abgegeben wurde. Das Thema kann erst in einer Sitzung Anfang 2022 behandelt werden.

Der Vorsitzende beendet um 20:02 Uhr die Sitzung.